



# Medienmitteilung

## **Nachhaltigkeitsinitiative „Cocoa Horizons“ in der Praxis Barry Callebaut gibt Bau seines ersten Cocoa Center of Excellence in Westafrika bekannt**

- **Neues Schulungs- und Forschungszentrum (Kostenpunkt: CHF 1 Mio.) soll ab Oktober 2012 betriebsbereit sein**
- **Vorzeigebetrieb („Showcase Farm“) testet modernste Ansätze im Mischfruchtanbau**
- **Kakaobauern werden in Veredelungstechniken und Methoden zur Verjüngung überalterter Farmen geschult, damit sie ihre Ernteerträge steigern können**

Zürich/Schweiz, 29. Juni 2012 – Barry Callebaut, der weltweit führende Hersteller von hochwertigen Kakao- und Schokoladenprodukten, kündigte an, in der Elfenbeinküste für CHF 1 Mio. (EUR 833,000/USD 1.05 Mio.) ein Cocoa Center of Excellence zu bauen. Durch das neue Kompetenzzentrum sollen im grössten Kakaoanbauland der Welt fortschrittliche landwirtschaftliche Praktiken gefördert werden. Neben Schulungsräumlichkeiten und -einrichtungen für die Kakaobauern wird das Zentrum eine 30 Hektar grosse Vorzeigebetrieb („Showcase Farm“) umfassen. Dort werden hochmoderne Methoden im Mischfruchtanbau und andere Techniken zur Steigerung der Ernteerträge vorgestellt, darunter Veredelungs-techniken, die dazu beitragen, überalterte Kakaofarmen zu verjüngen und deren Produktivität zu verdoppeln.

Gebaut wird das Cocoa Center of Excellence in Pacobo, das im Verwaltungsbezirk Tiassalé im südlich-zentralen Kakaoanbaugebiet der Elfenbeinküste liegt. Das neue Kompetenzzentrum ist ein Eckpfeiler der globalen Nachhaltigkeitsinitiative „Cocoa Horizons“ von Barry Callebaut und soll im Oktober 2012 seinen Betrieb aufnehmen.

Die „Showcase Farm“ wird sich über eine Fläche von rund 30 Hektar erstrecken, wovon 10 Hektar ab Juni dieses Jahres bepflanzt werden. Barry Callebaut dient die Farm dazu, verschiedene Ansätze zum Anbau von Kakao in Kombination mit anderen Nutzpflanzen zu testen. Dabei stützt sich das Unternehmen auf seine Erfahrung im Mischfruchtanbau mit dafür geeigneten Pflanzen mit dem Ziel, die Produktivität und Biodiversität zu verbessern. Seit 2010 unterstützt Barry Callebaut in der Region ein lokales Projekt, das zeigt, wie sich durch optimalen Mischanbau von Kakao, Bananen und Kautschuk die Ernteerträge pro Hektar steigern lassen.

Zwischen den Kakaobäumen auf der „Showcase Farm“ sollen unter anderem folgende Pflanzen angebaut werden: Kochbananen, Kokosnüsse, Mangos, Ananas, Bohnen und Mais sowie Kautschuk- und andere. Schattenbäume werden auch gepflanzt.

«Diese Initiative zeigt, wie wichtig es ist, in Kleinbetrieben die Biodiversität zu fördern, das heisst den Mischanbau von Kakaobäumen, Nahrungspflanzen und Schattenbäumen», so Anke Massart, Projektleiterin von „Cocoa Horizons“ in der Elfenbeinküste. «Durch den Anbau vieler verschiedener Pflanzen und Bäume simulieren wir die natürliche Artenvielfalt, wie sie im Regenwald vorkommt. Zugleich tragen wir damit zu einem gesunden Ökosystem bei. Und dies wiederum steigert die Ertragskraft der Kakaobäume.»



# Medienmitteilung

---

Die Initiative hat aber nicht nur ökologische Vorteile. Vom gemeinsamen Anbau von Kakaobäumen und anderen Nahrungspflanzen und -bäumen profitieren nämlich auch die Bauern und ihre Familien: Ihre Ernährung wird vielfältiger, und gleichzeitig erschliessen sie sich zusätzliche Einnahmequellen, die ihren Verdienst aus dem Kakaogeschäft ergänzen.

Das Cocoa Center of Excellence von Barry Callebaut sowie die fünf geplanten Farmer Academies, die Teil der „Cocoa Horizons“-Initiative des Unternehmens sind, werden in den wichtigen Kakaoanbauregionen der Elfenbeinküste liegen. Die „Cocoa Horizons“-Initiative definiert ein Portfolio an Techniken zur Steigerung der Ernteerträge, durch die der Ertrag pro Hektar und die Qualität des von Kleinbauern angebauten Kakao verbessert werden sollen. Diese innovativen Ansätze sind von entscheidender Bedeutung, um die künftige Versorgung mit erstklassigem Kakao zu gewährleisten und das wirtschaftliche Auskommen der Bauern und ihrer Familien zu verbessern.

Neben der „Showcase Farm“ umfasst das Cocoa Center of Excellence auch ein Gebäude mit einem Klassenzimmer, Baumschulen mit Kakao- und Schattenbäumen sowie Fermentations- und Trocknungsanlagen. Ab Oktober bietet das Kompetenzzentrum in Pacobo ausgewählten Bauern aus rund 20 Kooperativen Schulungen an. Diese Kooperativen nehmen derzeit an den Nachhaltigkeits- und Zertifizierungsaktivitäten von Barry Callebaut teil.

\*\*\*

## **Barry Callebaut ([www.barry-callebaut.com](http://www.barry-callebaut.com)):**

*Mit einem Jahresumsatz von etwa CHF 4.6 Milliarden (EUR 3.6 Milliarden/USD 5.0 Milliarden) für das Geschäftsjahr 2010/11 ist die in Zürich ansässige Barry Callebaut der weltweit grösste Hersteller von hochwertigen Kakao- und Schokoladenprodukten – von der Kakaobohne bis zum fertigen Schokoladenprodukt. Barry Callebaut ist in 27 Ländern präsent, unterhält rund 40 Produktionsstandorte und beschäftigt eine vielfältige und engagierte Belegschaft von etwa 6,000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Barry Callebaut steht im Dienst der gesamten Nahrungsmittelindustrie und konzentriert sich dabei auf industrielle Nahrungsmittelhersteller, gewerbliche und professionelle Anwender (wie Chocolatiers, Confiseure oder Bäcker). Letztere bedient das Unternehmen mit seinen zwei globalen Marken Callebaut® und Cacao Barry®. Barry Callebaut ist weltweit führend in der Innovation von Kakao und Schokolade und erbringt eine Reihe von Dienstleistungen in den Bereichen Produktentwicklung und -verarbeitung, Schulung sowie Marketing. Kostenführerschaft ist unter anderem ein wichtiger Grund, weshalb sowohl globale als auch lokale Nahrungsmittelhersteller mit Barry Callebaut zusammenarbeiten. Im Rahmen einer breiten Palette von Nachhaltigkeitsinitiativen und Forschungsaktivitäten arbeitet das Unternehmen mit Bauern, Kooperativen und anderen Partnern zusammen, um zur künftigen Versorgung mit Kakao beizutragen und das wirtschaftliche Auskommen der Bauern zu verbessern.*

\*\*\*

## **Kontakte**

### **für Investoren und Finanzanalysten:**

Evelyn Nassar  
Head of Investor Relations  
Barry Callebaut AG  
Telefon: +41 43 204 04 23  
[evelyn\\_nassar@barry-callebaut.com](mailto:evelyn_nassar@barry-callebaut.com)

### **für die Medien:**

Pilar Wolfsteller  
CSR Manager  
Barry Callebaut AG  
Telefon: +41 43 204 05 86  
[pilar\\_wolfsteller@barry-callebaut.com](mailto:pilar_wolfsteller@barry-callebaut.com)